Presseinformation

24. September 2003

Mobile Jugendarbeit in Mödling erfolgreich

Hilfe für gefährdete Jugendliche

Die Mobile Jugendarbeit (MOJA), die es seit 2001 im Bezirk Mödling gibt, läuft äußerst erfolgreich: Gestern konnte in der Jugendberatungsstelle „Waggon“ Bilanz gezogen werden. MOJA ist eine Streetwork-Einrichtung für die Gemeinden Wiener Neudorf, Laxenburg und Maria Enzersdorf. Von Sozialarbeitern wird eine umfassende Jugendberatung vor Ort geboten. MOJA soll Jugendliche ansprechen, die aus sozialen Randschichten kommen, gefährdet sind, Suchtgifte zu konsumieren oder in die Kriminalität abzurutschen. Außerdem werden auch Jugendanliegen in der Öffentlichkeit vertreten und Freizeitmöglichkeiten angeboten.

„Die Mobile Jugendarbeit ist in Niederösterreich an vielen Standorten etabliert und hat sich bewährt“, betonte Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop. Die Kooperation mit der öffentlichen Jugendwohlfahrt und mit privaten Jugendeinrichtungen werde weiter ausgebaut. Prokop: „Prävention ist eine wichtige Säule in der Jugendarbeit.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at